



Amoktat in der Berliner City West

Die DPoIG Berlin begrüßt die Betreuung der KollegInnen durch Einsatznachsorgeteams

Zu der grausamen Amoktat nahe der Berliner Gedächtniskirche äußert sich Bodo Pfalzgraf, Landesvorsitzender der DPoIG Berlin:

"Wir sind in Gedanken bei der Toten, den Verletzten und ihren Angehörigen. Solche Einsätze sind aber auch für unsere Einsatzkräfte, bei aller Professionalität, eine große Belastung. Wir begrüßen daher, dass die Polizei Berlin in der komfortablen Lage ist, den Kolleginnen und Kollegen Einsatznachsorgeteams zur Seite zu stellen. Dabei handelt es sich um Psychosoziale Fachkräfte, die bei der Verarbeitung des Ereignisses und der grausamen Eindrücke helfen."

Mehr Informationen zur Psychosozialen Notfallversorgung durch das Einsatznachsorgeteam in der Polizei Berlin finden Sie in unserer DPoIG-Monatszeitschrift POLIZEISPIEGEL von Mai und Juni 2022:

<https://www.dpolg.berlin/mitgliedschaft/polizeispiegel/>

Herausgeber:

Deutsche Polizeigewerkschaft im DBB (DPoIG), Landesverband Berlin e.V.
Landesgeschäftsstelle Alt-Moabit 96 A, 10559 Berlin
Tel.: (030) 393 30 73 / 74 und Fax: (030) 393 50 92
E-Mail: post@dpolg-berlin.de und Internet: www.dpolg.berlin
V.i.S.d.P.: Bodo Pfalzgraf, Landesvorsitzender